

**PRESSEGESPRÄCH AM 16.08.2018**

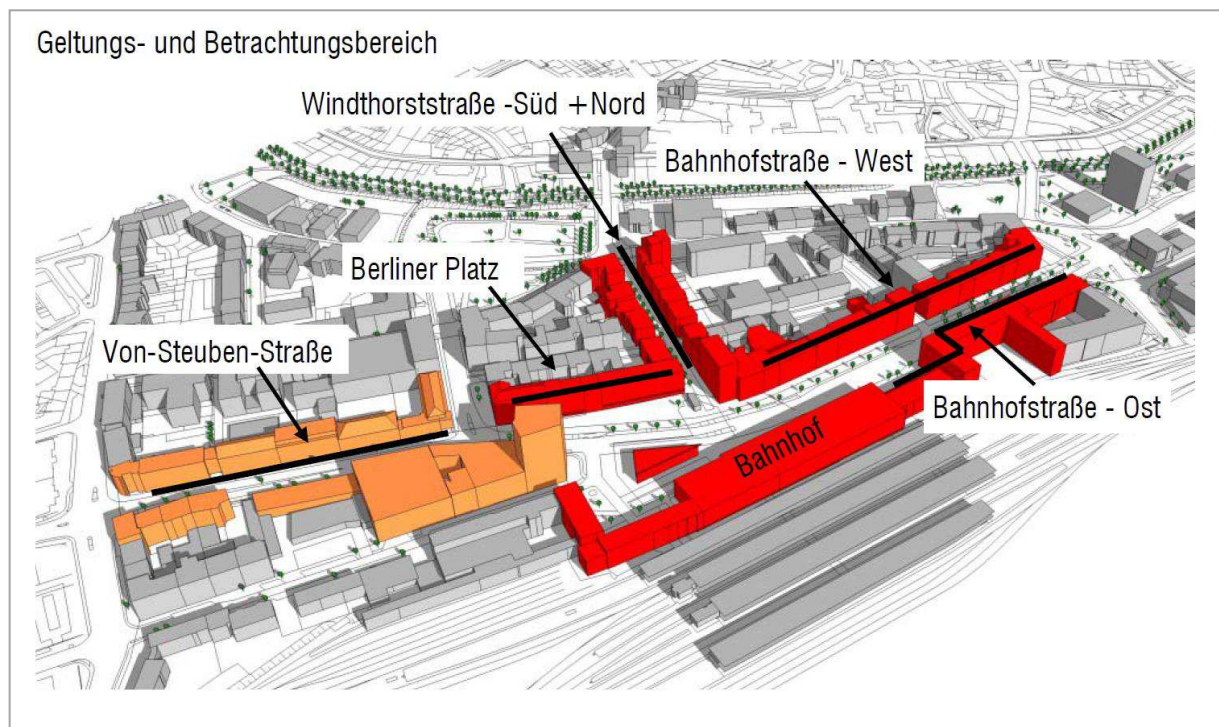
Orléans-Zimmer im Stadtweinhaus, Prinzipalmarkt 10, 48143 Münster, 11.00 Uhr

## INFORMATIONEN ZUR GESTALTUNGSFIBEL

Die Gestaltungsfibel wurde von der ISG Bahnhofsviertel in enger Abstimmung mit der Stadt Münster erarbeitet. Die Gestaltungsfibel formuliert Gestaltungsleitlinien für Fassaden und Werbeanlagen im Bahnhofsviertel und macht konkrete Gestaltungsvorschläge.

Die ISG möchte mit der Gestaltungsfibel zu einer nachhaltigen Aufwertung insbesondere des Berliner Platzes, der das Entrée zur Münsteraner Innenstadt für Ankommende am Bahnhof darstellt, beitragen.

Die Gestaltungsfibel ist ein freiwilliges Instrument zur Aufwertung des Bahnhofsviertels.



### **Gestaltungsleitlinien und Maßnahmenvorschläge**

Die Gestaltungsleitlinien werden aus der Betrachtung der bestehenden Ordnung und Gestaltung der Werbeanlagen, Vordachkonstruktionen und Erdgeschossgliederungen eines Straßenzuges heraus entwickelt. Ihnen folgen konkrete Vorschläge zur Gestaltung vornehmlich der Erdgeschosszonen. Die Vorschläge zielen auf die Herstellung eines harmonischen Gesamteindrucks im Bahnhofsviertel ab. Innerhalb des Betrachtungsbereichs werden die Gestaltungsleitlinien, begründet durch ähnliche Gebäude- und Fassadenstrukturen, für die in der Abbildung aufgezeigten Straßenzüge innerhalb des Geltungsbereichs getrennt formuliert.

Vorbildcharakter für die Gestaltungsleitlinien haben die Erdgeschosszonen an der Ostseite der Bahnhofstraße. Hier wurden Fassadenrhythmik, Fassadengestaltung, Werbeanlagen und Vordachanlagen hochwertig und vorbildlich gestaltet. Die hier angewendeten Gestaltungsprinzipien werden in der Gestaltungsfibel aufgegriffen und konkrete Vorschläge für den übrigen Geltungsbereich entwickelt.

Zur gestalterischen Aufwertung, Gliederung und Erhöhung der städtebaulichen Prägnanz insbesondere des Gebäudebestands am Berliner Platz und in der Windthorststraße Süd wird ein Zusammenbinden des Blocks Berliner Platz / Windthorststraße angestrebt. Für diesen, das Entrée zur Innenstadt prägenden Bereich, wird ein verbindendes und klar gliederndes Vordach mit strukturierten Werbeanlagen und einer rhythmisch gegliederten, offenen Schaufenster- und Ladenzeile vorgeschlagen.

In den weiteren Bereichen beziehen sich die Maßnahmenvorschläge zum großen Teil auf Einzelgebäude mit dem Ziel, den Gesamteindruck der Straßenzüge im Sinne der Gestaltungsfibel aufzuwerten.

Für den erweiterten Geltungsbereich Von-Steuben-Straße werden keine Gestaltungsleitlinien und Umsetzungsvorschläge formuliert, da zum Zeitpunkt der Erarbeitung der Gestaltungsfibel große Bauprojekte in Planung bzw. Umsetzung waren. Grundsätzlich hebt sich die Von-Steuben-Straße in ihrer Struktur von dem übrigen Betrachtungsbereich durch geschlossene Erdgeschosszonen ab. Eine Bestandsanalyse kann erst mit Abschluss der anstehenden Baumaßnahmen sinnvoll durchgeführt und Gestaltungsleitlinien und -vorschläge daraus entwickelt werden.

### **Umsetzung der Gestaltungsleitlinien**

Die Gestaltungsfibel beinhaltet einen konkreten Maßnahmenkatalog mit Kostenschätzung für jedes Gebäude. Einen Investitionsanreiz für Immobilieneigentümer stellt die mögliche Förderung bestimmter Investitionen aus dem Verfügungsfonds „Münster-Innenstadt“ des Städtebauförderprogramms „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“ dar. Die Förderung beträgt 10 % der Planungs- und Bauleistungen. Ansprechpartnerin für interessierte Immobilieneigentümer ist die Geschäftsstelle der ISG Bahnhofsviertel Münster.

Weitere Informationen und eine Kurzfassung der Gestaltungsfibel finden Sie im Internet unter [www.bahnhofsviertel-muenster.de](http://www.bahnhofsviertel-muenster.de)

### **Verfasserin der Presseinformation und Kontakt:**

Geschäftsstelle der ISG Bahnhofsviertel Münster e.V.  
büro frauns, Nicole Bodem

Telefon: 0251.53 48 70; E-Mail: [info@bahnhofsviertel-muenster.de](mailto:info@bahnhofsviertel-muenster.de)